

Stipendien und Studienfinanzierung für internationale Studierende

Inhaltsverzeichnis

Berlin

2	Bundesausbildungsförderungsgesetz (Bafög)
3	Studentenwerk Berlin - Sozialberatung
	Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)
4	ESG - Notfonds
	Stipendien für Doktorandinnen und Doktoranden (Nafög)
5	Spencersche Stiftung

Bundesweit

5	Otto-Benecke-Stiftung e.V.
6	Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
	Friedrich-Naumann-Stiftung e.V.
7	Heinrich-Böll-Stiftung e.V.
	Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
8	Weitere Beratung und Sozialförderung für internationale Studierende an der UdK

Bundesausbildungsförderungs- gesetz (Bafög)

Nach § 8 können ausländische Studierende u.a. eine Ausbildungsförderung beantragen, wenn

- sie selbst in den letzten 5 Jahren vor Beginn der Ausbildung in der BRD erwerbstätig waren oder
- zumindest ein Elternteil während der letzten 6 Jahre vor Beginn der Ausbildung mind. 3 Jahre in der BRD erwerbstätig war oder
- sie ihren ständigen Wohnsitz im Inland haben und ein Elternteil oder der/die Ehepartner/in Deutsche/r ist oder
- sie als EU- oder EWR- Staatsangehörige vor Beginn der Ausbildung in der BRD beschäftigt waren und die Tätigkeit in inhaltlichem Zusammenhang mit der Ausbildung steht oder
- sie anerkannt sind als Asylberechtigte, Kontingent- oder Konventionsflüchtlinge oder Abschiebungsschutz besteht.

Bewerbungstermin:
jederzeit

Kontakt:
Studentenwerk Berlin, Förderungsabteilung
Behrenstr. 40/41
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20245-0
(Di. 10–13, Do. 15–18 Uhr)
Email: info@studentenwerk-berlin.de

Antragsformulare:
www.studentenwerk-berlin.de

Studentenwerk Berlin

Sozialberatung

Es bestehen keine Zuschußmöglichkeiten für ausländische Studierende vom Studentenwerk Berlin.

Kontakt:

Sozialberatung des Studentenwerks
Hardenbergstr. 34
10623 Berlin-Charlottenburg
Email.: sozialb.hardenbergst@studentenwerk-berlin.de

Deutscher Akademischer Auslandsdienst (DAAD)

Die Bewerbung muss vor Aufnahme des Studiums oder der Promotion über die Deutsche Botschaft bzw. das Erziehungsministerium im Heimatland erfolgen. In der Regel sind Bewerbungen von schon in der BRD Studierenden nicht mehr möglich.
Es kann jedoch die Möglichkeit für die Vergabe von Abschlussstipendien geben.

Kontakt:

Akademisches Auslandsamt der UdK
Einsteinufer 43–53, Raum 16a
10623 Berlin-Charlottenburg
Tel.: +49 (0)30 3185-2196
E-Mail: aaa@udk-berlin.de

ESG - Notfonds

Notfonds des Diakonischen Werks

Für Studierende aus Afrika, Lateinamerika und Asien (Ausnahme Südkorea) besteht in akuten Notlagen oder in der Abschlussphase des Hauptstudiums die Möglichkeit, einen Antrag auf Unterstützung aus dem Notfonds des Diakonischen Werks der EKD (Evangelische Kirche Deutschlands) zu stellen. Bei wiederholter Antragsstellung ist gesellschafts- oder entwicklungspolitisches Engagement nachzuweisen.

Bewerbungstermin:
jederzeit

Kontakt:
E-Mail: notfonds@esgberlin.de
Web: <http://www.esgberlin.de/index.php?m=6>

Stipendien für Doktorandinnen und Doktoranden (Nafög)

Nach dem Nachwuchsförderungsgesetz des Landes Berlin können deutsche und ausländische Doktorandinnen und Doktoranden bei weit über dem Durchschnitt liegenden Leistungen (insbesondere beim Hochschulabschluss) ein 'Elsa-Neumann-Stipendium' zur Vorbereitung auf die Promotion beantragen. Die Regelförderungszeit beträgt zwei Jahre. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Promotionsabschluss-Stipendium für max. ein Jahr zu beantragen.

Bewerbungstermin:
vgl. http://www.udk-berlin.de/sites/content/themen/studium/foerdermoeglichkeiten/nafoeg/index_ger.html

Kontakt:
nafoeg@udk-berlin.de

Spenersche Stiftung

Die Spenersche Stiftung ist eine private Organisation, die deutsche und ausländische Studierende vorrangig der Berliner Hochschulen in finanzieller Notlage unterstützt.

Bewerbungsfrist:

Die Anträge sollen bis zum 15. März (für das Sommersemester) oder 15. September (für das Wintersemester) vorgelegt werden.

Kontakt:

Spenersche Stiftung, p. A. Lutz Mielke
Koblenzer Straße 7
10715 Berlin
Tel.: +49 (0)30 853 72 26

Otto-Benecke-Stiftung e.V.

Die Otto Benecke Stiftung fördert studienvorbereitende Maßnahmen (Sprachkurs, Studienkolleg) von Asylberechtigten und Kontingentflüchtlingen unter 30 Jahren, die ein Studium aufnehmen oder fortsetzen möchten.

Bewerbungstermin:

jederzeit

Kontakt:

www.obs-ev.de

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung fördert überdurchschnittlich begabte und gesellschaftspolitisch engagierte ausländische Studierende und Graduierte aller Fachrichtungen. Sie vergibt verlängerbare Jahresstipendien für Studierende bis zum ersten Abschluß sowie für Graduierte zur Promotion

Kontakt:
www.fes.de

Friedrich-Naumann-Stiftung e.V.

Voraussetzung für eine Bewerbung bei der Friedrich–Naumann-Stiftung sind sogenannte Hochbegabung, charakterliche Qualitäten und liberales politisches und gesellschaftliches Engagement. Gefördert werden Erststudien, Aufbaustudien und Promotionen. Ausländische Studierende können sich nach einer akademischen Zwischenprüfung (z.B. Vordiplom), allerdings nicht mehr kurz vor Beendigung des Studiums bewerben. Bewerbungstermin: siehe Website

Kontakt:
www.freiheit.org

Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

Die Heinrich-Böll-Stiftung fördert Studierende und Graduierte aller Fachrichtungen und Nationalitäten, in Universitäten und Fach-/Hochschulen. Sie erwartet von ihren StipendiatInnen hervorragende Studien- bzw. wissenschaftliche Leistungen, gesellschaftliches Engagement und eine aktive Auseinandersetzung mit den Grundwerten der Stiftung: Ökologie, Gewaltfreiheit, Solidarität und Demokratie. Bewerbungstermin: siehe Website

Kontakt:

www.boell.de/studienwerk

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung fördert vorrangig ausländische Graduierte, die an einer deutschen Hochschule zur Promotion berechtigt sind. Mindestvoraussetzung ist die Einstufung ins Hauptstudium. Es werden in erster Linie fachlich hervorragende, gesellschaftspolitisch interessierte Bewerber/innen ausgewählt, die den Kontakt zur KAS in ihrem Heimatland herstellen.

Bewerbungstermin:

vgl. Website

Kontakt:

www.rosalux.de

Sozialfonds des AStA der UdK

Der AStA der UdK verfügt über einen Sozialfonds, aus dem Studierende in schwierigen finanziellen Situationen unterstützt werden. Dieser Fonds ist in erster Linie für internationale Studierende mit begrenzter Arbeitserlaubnis und alleinerziehende Studierende. Förderkriterien unter: <http://www.asta-udk-berlin.de/tp/Artikel/19/sozialfoerderung>

Bewerbungstermin:
jederzeit in Sprechstunde des Sozialreferats

Formular Sozialförderung unter:
<http://www.asta-udk-berlin.de/tp/files/fs.pdf>

Kontakt & Beratung für internationale Studierende UdK unter:
soziales@asta-udk-berlin.de
semesterticket@asta-udk-berlin.de

Akademisches Auslandsamt der UdK

Kontakt:
Ursula Stephan-Rechenmacher
Einsteinufer 43-53, Raum 16a
10623 Berlin-Charlottenburg
Tel.: +49 (0)30 3185-2196
Fax.: +49 (0)30 3185-2727
E-Mail: aaa@udk-berlin.de